



Johanna Sandau (li.) und Christa Jakubat vor der Galerie Kunstpunkt an der Mont-Cenis-Straße 296.

FOTOS: SABRINA DIDSCHUNE

Farbexperimente mal drei

Künstler aus Bochum sind zu Gast im Kunstpunkt des Herner Künstlerbundes. Johanna Sandau und Uwe Siemens treffen auf Christa Jakubat

Von Falko Herlemann

Als im vergangenen Jahr der Herner Künstlerbund seine Galerie Kunstpunkt eröffnete, war es mit ein Ziel, einen Raum für Kooperationen mit anderen Künstlerbünden der Region zu haben. Mit der vierten Ausstellung ist es nun soweit. „Der Bochumer Künstlerbund ist der erste, der bei diesem Austausch mitmacht“, sagt Edelgard Sprengel vom Herner Künstlerbund. Unter dem Titel „Colorful + Black“ – Bunt und Schwarz – treffen sich Johanna Sandau und Uwe Siemens aus Bochum mit Christa Jakubat aus Herne.



„Der Bochumer Künstlerbund ist der erste, der bei diesem Austausch mitmacht.“

Edelgard Sprengel,
Herner Künstlerbund

Johanna Sandau ist mit Bildern vertreten, in denen sich Landschaften erahnen lassen. Meist durchgehende horizontale Linien lassen in ihren Werken den Horizont vermu-

ten. Darüber ragen unbestimmte Ausbuchtungen nach oben, die man als Berge deuten könnte. Im oberen Bildteil verlaufen Farben zu wolkenartigen Gebilden, während im unteren Teil verschiedene Farbschichten in die Bildtiefe führen. „Ich wandere einfach gerne“, erzählt Johanna Sandau. Dabei entstehen auch immer wieder Fotos, aus denen sie ihre kleineren Bilder entwickelt. Es sind mögliche Details von Elementen der Natur, in denen sich malerische und grafische, manchmal auch collagierte Formen mischen.

Uwe Siemens konzentriert sich in seinen Arbeiten ganz auf die Farbe. Es sind eher wenige Farbtöne, die seine Bilder bestimmen. Er legt die einzelnen Farben in mehreren strukturierten Schichten übereinander, wobei die einzelnen Farbtöne sichtbar bleiben. Es entsteht ein Bildraum, der oft eine ungeheure Bildtiefe erzeugt. Es sind eher ruhige, fast meditative Bilder, die beim Betrachter ganz unterschiedliche Gedanken aufkommen lassen. Da erinnert man sich vielleicht an Natur, an fließendes Wasser, an farbige Nebelschwaden oder auch an pflanzliche Strukturen.

Bilder und Objekte

Christa Jakubat hat für die Ausstellung Bilder und Objekte ausgesucht, die ganz aus dem Miteinander von Schwarz und Weiß leben.



Farben verlaufen: Johanna Sandau mit einem Teil ihrer Werke, die in der Galerie Kunstpunkt zu sehen sind.

Da werden in einer Reihe Köpfe mit wenigen dunklen Linien angedeutet. Sie schafft so ausdrucksstarke Gesichter. Strukturierende, schon fast reliefartige Elemente schieben sich zwischen eher grafische Formen. Aus Würfeln von unterschiedlichen Größen hat sie Objekte geschaffen. Auf den einzelnen Flächen tauchen immer wieder Texte oder einzelne Worte auf, die sich oft um den ganzen Raumkörper ziehen. Nur manchmal sind sie zu lesen, meist bleibt der Inhalt eher unklar.

Es ist eine stimmige Ausstellung geworden, in der sich sehr unterschiedliche künstlerische Positionen auf kleinem Raum ergänzen.

Eröffnung am Sonntag

■ **Die Ausstellung** „Colorful + Black“ wird am Sonntag um 11.30 Uhr im Kunstpunkt, Mont-Cenis-Straße 296, in Sodingen eröffnet. Zur Einführung spricht Jacqueline Kraemer, Vorsitzende des Bochumer Künstlerbundes.

■ **Für den musikalischen Rahmen** sorgt Annette Aldick am Saxophon. Die Ausstellung ist bis zum 9. Juli zu sehen. Öffnungszeiten mittwochs, sonntags 15 bis 18 Uhr.